

## **Beantwortung einer Anfrage nach § 4 der Geschäftsordnung öffentlicher Teil**

<b>Gremium</b>	<b>Datum</b>
Rat	17.11.2016

### **Anfrage der Gruppe Piraten betreffend "Tätigkeitsbericht des Datenschutzbeauftragten der Stadt Köln"**

Die Gruppe Piraten stellt unter AN/1881/2016 folgende Anfrage:

1. Sind Personalaufstockungen im Bereich des Datenschutzbeauftragten geplant? (Bitte mit Begründung)
2. Wie viel Zeit wendet der Datenschutzbeauftragte der Stadt Köln für seine Aufgaben jeweils auf?
3. Wie hoch wird der zeitliche, personelle und finanzielle Mehraufwand für den Datenschutzbeauftragten eingeschätzt, wenn Tätigkeitsberichte wie in München erstellt werden müssten?
4. Wie viele Beschwerden richteten Mitarbeiterinnen, Mitarbeiter, Bürgerinnen und Bürger seit 2015 bis heute an den Datenschutzbeauftragten, und konnte allen Beschwerden abgeholfen werden?
5. An wie vielen Veranstaltungen, Konferenzen usw. hat der Datenschutzbeauftragte der Stadt Köln seit 2015 bis heute teilgenommen?

Stellungnahme der Verwaltung:

zu Frage 1:

Im Rahmen der Neubesetzung der Funktion des behördlichen Datenschutzbeauftragten Mitte 2016 wurden bereits Überlegungen zur angemessenen Ausweitung der Personalkapazitäten auch mit Blick auf die Einrichtung einer Stellvertretung im Aufgabenbereich angestellt, die verwaltungsintern derzeit endabgestimmt werden.

zu Fragen 2-5:

Die Antworten auf diese Fragen sind Bestandteil der derzeit stattfindenden konzeptionellen Überlegungen zur Weiterentwicklung für den Funktionsbereich Datenschutz. Diese beinhalten insbesondere eine Beschreibung des Organisations- und Aufgabenstandes, der besonderen An-/ Herausforderungen und der sich entwickelnden Aufgabenschwerpunkte des Datenschutzes bei der Stadt Köln. Nach der erforderlichen verwaltungsinternen Abstimmung voraussichtlich im 1. Quartal 2017 ist die Vorstellung der Ergebnisse im Unterausschuss digitale Kommunikation und Organisation vorgesehen.

gez. Reker